

Stadt Brandenburg an der Havel  
DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadt Brandenburg an der Havel, 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder  
der Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Brandenburg an der Havel

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL  
DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT  
Oberbürgermeister Steffen Scheller

Altstädtischer Markt 10  
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381) 58 70 01  
Fax: (03381) 58 70 04  
E-Mail: oberbuergermeister@  
stadt-brandenburg.de

Anfrage 326/2019 von Die Linke zur SVV am 27.11.2019  
Mittelverwendung der STG

DATUM

27.11.2019

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,  
sehr geehrte Damen und Herren,

UNSER ZEICHEN  
SVBRB-Stab Bürgermeister, FG 84

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM

die Anfrage zur Mittelverwendung der STG Stadtmarketing- und Tourismusgesellschaft Brandenburg an der Havel mbH (im Folgenden „STG“ genannt) beantworte ich nachfolgend:

1. Wofür wurden in den letzten 4 Jahren die Gelder verwendet? Bitte Personalkosten differenziert darstellen.

Der Stadtverwaltung liegen im Rahmen der Förderung der STG Verwendungsnachweise vor, aus denen die folgende tabellarische Übersicht der förderrelevanten Kosten erstellt wurde:

| Jahr             | Fördermittel (in €) | projektbezogene, ergänzende unterjährige Beschlüsse durch die SVV (in €) | Ausgaben (in €) | davon Personalkosten (in €) |
|------------------|---------------------|--------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------------------------|
| 2016             | 518.000             |                                                                          | 698.439,32      | 314.654,50                  |
| 2017             | 515.000             | Markenentwicklung 68.300                                                 | 737.822,81      | 312.867,48                  |
| 2018             | 515.000             | Fontane und Bauhaus 60.000                                               | 714.734,10      | 329.003,24                  |
| davon 2018 DAWI* | 515.000             |                                                                          | 596.800,00      | 294.800,00                  |
| Plan 2019        | 515.600             | Digital-Mein Brandenburg und Teilhabeprojekt Veranstaltungsführer 25.000 | 575.000,00      | 354.250,00**                |
| davon 2019 DAWI* | 515.600             |                                                                          | 575.000,00      | 349.000,00**                |

\* DAWI-Erläuterung siehe Punkt 5

\*\* Wiedereinstieg nach Mutterschutzzeiten

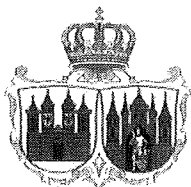
BANKVERBINDUNGEN  
Mittelbrandenburgische Sparkasse  
IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26  
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank  
IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60  
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin  
IBAN: DE55 1001 0010 0651 8191 09  
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE 13 ZZZ 00000018553

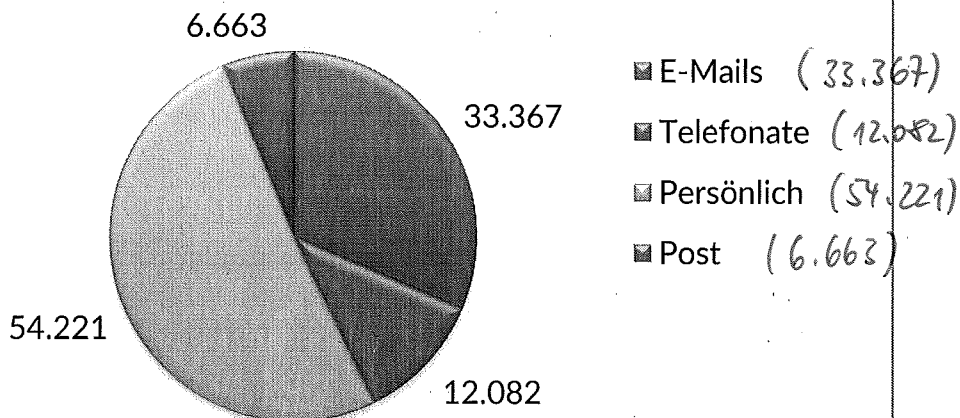
DATENSCHUTZ  
Hinweise zur Datenverarbeitung und  
zum elektronischen Schriftverkehr:  
www.stadt-brandenburg.de/datenschutz



Die STG führt dazu aus:

Wesentliche und gleichzeitig personalintensivste Aufgabe der STG ist das professionelle Betreiben der Touristinformation im Stadtraum von Brandenburg an der Havel. Die Touristinformation ist jährlich für viele tausende Gäste häufig erster Anlaufpunkt in der Havelstadt. In den letzten Jahren wurden durchschnittlich 50.000 Gästeberatungen pro Jahr durchgeführt.

### Verteilung der Kontaktwege touristischer Anfragen in der Touristinformation 2018



Mit kundenorientierten Öffnungszeiten von Mai bis September, jeweils Montag bis Samstag von 9.00 Uhr bis 19:30 Uhr und zusätzlich sonntags/feiertags von 11.00 bis 14.00 Uhr sowie Oktober bis April, jeweils Montag bis Samstag von 9.30 bis 18.30 Uhr soll die Erreichbarkeit für Gäste umfassend gewährleistet sein.

Zur Absicherung der Öffnungszeiten sind in der Personalplanung Stellen im Zweischichtsystem berücksichtigt.

Gegenwärtig weißt die STG folgende Stellen aus:

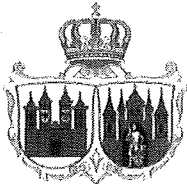
Touristinformation = 6 Stellen

Marketing und Citymanagement = 1,5 Stellen

Stadtmarketing = 1,25 Stellen (Summe 8,75 Stellen)

zuzüglich Geschäftsführer 1 Stelle.

Die TMB weist darauf hin, dass für 10.000 Besucher im Jahr mindestens 2 Stellen in der Gästebetreuung notwendig sind. (vgl. TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH 2017: Die Zukunft der Touristinformationen. Ein Leitfaden für Brandenburg, S. 26f)



**2. Was plant die STG für 2020 oder längerfristig, wobei sie ihre finanziellen Mittel bindet?**

Die STG hat dazu mitgeteilt, dass sich ihre Aufgaben an einer kombinierten langfristigen Strategie sowie einer Jahresplanung mit konkreten Maßnahmen orientiert. Unter dem folgenden Link kann der Marketingplan für 2020 abgerufen werden: [https://stg-brb.de/files/STG\\_strat\\_Marketingplan\\_2020.pdf](https://stg-brb.de/files/STG_strat_Marketingplan_2020.pdf)

**3. Nach welchen Kriterien wurden in den letzten zwei Jahren Ausschreibungen gemacht? Bitte nach Event.**

**4. Nach welchen Kriterien wurden Zuschläge erteilt?**

Die STG hat dazu mitgeteilt, dass sie selbst Organisator und Veranstalter von Events (Fashionday, Shoppingnacht, Gartenmarkt, Türmetag, Laternenumzüge) ist und Ausschreibungen zu deren Durchführung nach den Vorgaben der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) durchgeführt wurden.

**5. An welcher Stelle sieht die STG Einsparpotentiale?**

Die durch die Stadt Brandenburg an der Havel ausgereichten Fördermittel an die STG basieren auf einer Fehlbedarfsfinanzierung in Form eines Zuschusses.

Die STG hat mitgeteilt, dass die Erbringung von Leistungen im allgemeinwirtschaftlichen Interesse (DAWI) im Wesentlichen Sach- und Personalkosten sind. Sowohl Personalkosten als auch Kosten aus Mieten und Nebenkosten sowie weiteren Sachkosten unterliegen regelmäßig Steigerungen. Deshalb werden keine Einsparpotentiale gesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Scheller